

Referenzprojekt

VK Betriebsoptimierung



Regenerative Wärme für 500 Wohnungen

Rund 500 Wohneinheiten einer Wohnungseigentumsgemeinschaft werden über ein Nahwärmenetz versorgt. Die Wärme wird in einem zentralen BHKW bereitgestellt, das den Strom ins öffentliche Stromnetz einspeist. Als Brennstoff wird ausschließlich erneuerbares Biomethan eingesetzt. Eine Besonderheit ist der aus städtebaulichen Gründen liegend ausgeführte Pufferspeicher.

Betriebsoptimierung

Ziel der Optimierung ist der spotmarktorientierte Betrieb des BHKWs. Mithilfe des aktiven VK-Wärmespeichermanagements wird der Pufferspeicher vorausschauend bewirtschaftet. Dadurch erhält das BHKW zusätzliche Flexibilität im Betrieb, so dass es bevorzugt zu Zeiten hoher Strompreise läuft. Die Wirtschaftlichkeit des Anlagenbetriebs wird gesteigert und der Strom zu Zeiten erzeugt, an denen der Bedarf am größten ist. Da in der Wärmezentrale neben dem BHKW keine weiteren Wärmeerzeuger zur Verfügung stehen, ist der vorausschauende Speichereinsatz auch zur zuverlässigen Abdeckung von Spitzenlasten im Wärmebedarf notwendig.

Anlagensteckbrief



1,2 MW_{el}
1,3 MW_{th}



200 m³



VK ENERGIE

VK Energie GmbH
Goethestraße 25 a
80336 München
www.vk-energie.de